SPRECHSTUNDEN

Anmeldung unter: Tel. 03643 / 57-1600

Privatsprechstunde Chefarzt Dr. med. J. Herrmann

Mo: 12.30-14.30 Uhr; Di/Mi: 13-15 Uhr

KV-Ermächtigungssprechstunden Dr. Herrmann:

Dysplasiesprechstunde (Abklärungskolposkopie)

Sprechstunde für auffällige Befunde, Krebsvorstufen und Krebserkrankungen des Muttermundes, der Scheide und Vulva; auch für Schwangere mit derartigen Problemen

Mo: 12.30-14.30 Uhr; Di/Mi: 13-15 Uhr; Do: 8-9 Uhr

Urogynäkologische Sprechstunde

bei Inkontinenz und/oder Genitalsenkung(Beckenbodenzentrum)

Mo: 12.30-14.30 Uhr; Di/Mi: 13-15 Uhr

Zweitmeinungssprechstunde bei Fragen zur Uterusexstirpation

Mo: 12.30-14.30 Uhr; Di/Mi: 13-15 Uhr

Private Lasertherapie-Sprechstunde bei Lichen sclerosus nach Vereinbarung

KV-Ermächtigungssprechstunden OÄ Dr. Heinemann: Perinatologische Sprechstunde

Mo: 9-15 Uhr, Di: 10-15 Uhr und Mi: 9-11.30 Uhr

Geburtsplanungssprechstunde für Schwangere mit Diabetes

Do: 10-12 Uhr nach Vereinbarung

Perinatologisches Konsil

Di: 11–12 Uhr, sowie nach Terminvereinbarung

Brustsprechstunde

Di: 8-10 Uhr

Hebammensprechstunde (Anmeldung ab 34. SSW)

Mo/Do: nach Vereinbarung

Tel. 03643 / 57-1680 (Kreißsaal) sowie online Anmeldung

Akupunktursprechstunde in der Schwangerschaft

nach Absprache

Tel. 03643 / 57-1680 (Kreißsaal)

ANSPRECHPARTNER

Sekretariat: Frau Möder / Frau Jung

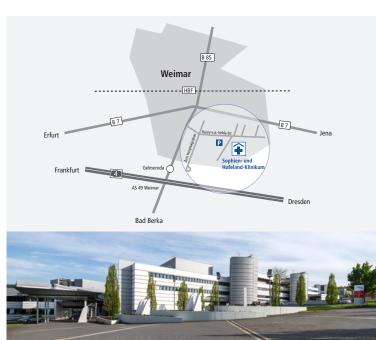
Telefonische Erreichbarkeit Mo-Do 8-15.30 Uhr

Tel.: 03643 / 57-1600 Fax: 03643 / 57-1602

frauenklinik@klinikum-weimar.de

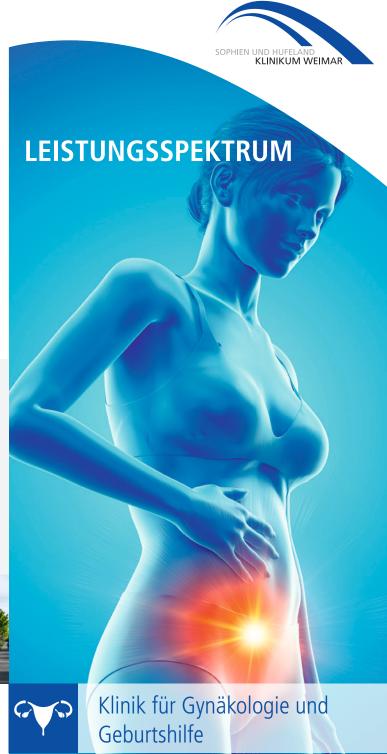
www.klinikum-weimar.de





Sophien- und Hufeland-Klinikum gGmbH Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe Henry-van-de-Velde-Straße 2 99425 Weimar







Sehr geehrte Kollegin, sehr geehrter Kollege, liebe Patientin,

das Leistungsspektrum der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe erstreckt sich über das gesamte Fachgebiet. Für spezielle Fragestellungen arbeiten wir in interdisziplinären Zentren mit anderen Fachbereichen zusammen. So sind wir in der Lage, gemeinsam mit der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin schwerpunktmäßig Risikogeburten zu betreuen. Vernetzte Diagnostik und gemeinsame Behandlungskonzepte ermöglichen stets eine Versorgung von Patientinnen mit Beckenbodenerkrankungen, Störungen der Blasenfunktion sowie mit Myomen, Endometriose oder genitalen Fehlbildungen auf höchstem Niveau. Bei Krebserkrankungen behandeln wir entsprechend der neuesten internationalen wissenschaftlichen Standards und veranstalten regelmäßig interdisziplinäre Tumorkonferenzen.

Unsere besondere Expertise liegt bei minimal-invasive Methoden. Sie bieten viele Vorteile für unsere Patientinnen. Wir sehen uns als kompetenter Ansprechpartner, um gemeinsam mit Ihnen und der Patientin den bestmöglichsten Weg der Gesundung zu beschreiten. Dafür ist in der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe immer rund um die Uhr ein Ansprechpartner erreichbar.

In einem Vorbereitungstermin werden die Patientinnen umfangreich beraten, untersucht und aufgeklärt. Ist eine ambulante OP geplant bzw. soll/möchte die Patientin eine der KV-Ermächtigungssprechstunden besuchen, benötigen wir einen Überweisungsschein. Ist ein stationärer Aufenthalt geplant wäre ein Einweisungsschein erforderlich.

Wir wünschen uns eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen und verbleiben mit freundlichen Grüßen



Dr. med. J. Herrmann Chefarzt



Dr. med. Dr. med. I. Georgiev Oberarzt



C. Heinemann Oberärztin



MD R. Petkova Oberärztin

AMBULANTE EINGRIFFE

Diagnostische Hysteroskopie Fraktionierte Abrasio Curettage

Endometriumablation (Goldnetz/Bipolare Schlinge/Rollerball/

Thermoablation) – stationär

Endometriumablation (Goldnetz/Bipolare Schlinge/Rollerball/

Thermoablation) – für Selbstzahler

Konisation (LLETZ, Laser)

Laservaporisation

Entfernung von Zysten und Tumoren am äußeren Genitale

Entnahme von Biopsien am äußeren Genitale

Plastische Eingriffe am äußeren Genitale

Marsupialisation

"Kleine" Laparoskopien (diagnostisch, Chromopertubation,

Tubensterilisation...)

Botoxapplikation bei überaktiver Blase

■ LAPAROSKOPISCHE EINGRIFFE

Adhäsiolyse Zystenentfernung Adnexektomie Endometriosechirurgie

Laparoskopische Tubenplastik

Myomenukleation

Laparoskopische Suprazervikale Hysterektomie (LASH)

Totale Laparoskopische Hysterektomie (TLH)

Laparoskopisch assistierte vaginale Hysterektomie (LAVH)

Laparoskopische Kolposuspension ("Burch")

Laparoskopischer Lateral Repair

Laparoskopische Cervicosacropexie

Laparoskopische Vaginosacropexie

Laparoskopische Radikale Hysterektomie (modifizierte TMMR)

Laparoskopische pelvine Lymphonodektomie

Laparoskopische paraaortale Lymphonodektomie

Laparoskopische Omentektomie

Pectopexie

ABDOMINALE EINGRIFFE

Plastische Bauchdeckenkorrektur Abdominale Hysterektomie Abdominale Tumorexstirpation

Abdominale Sacropexie

Abdominale radikale Hysterektomie (Wertheim-OP, TMMR)

Abdominale pelvine und paraaortale Lymphonodektomie

Debulking OP (ggf. interdisziplinär)

■ VAGINALE FINGRIFFE

Vaginale Hysterektomie Vordere und hintere Vaginalplastik Vaginale Sacropexie Vaginafixatio sacrospinalis nach Amreich-Richter Trachelektomie

TVT (TVT klassisch, TVT-O, ...)

Beckenbodenrekonstruktion durch vorderes, hinteres und totales Netz Vulvektomie

Inquinale Lymphonodektomie



■ GEBURTSHILFLICHE EINGRIFFE

(Misgav-Ladach-) Sectio Vakuumextraktion (KIWI) Forceps Vaginale Beckenendlagenentbindung Äußere Wendung aus Beckenendlage Totaler Muttermundsverschluss Cerclage

■ MAMMA-CHIRURGIE

Gutartige Mammaveränderungen BET (Sentinel) Ablative Karzinomchirurgie